

Ch. Nr. 5

Rüppertshausen, 26. 3. 52

Katholische Pfarre
Grafenau

H. H. Pfarrvorstand!

Es handelt sich um die Gewirk der Gemeinde Zachenberg.
H. H. St. P. Mandes Fulminar, Witten (im Winter des Jahres 1847
eingeweiht) h. h. H. Oswald Ringenmühl n. h. h. Jellert
Trellinger Landgut robiten um die Stellung der Gewirk
mit. Letzterer hat der Gemeinde Zachenberg ein Schreiben
im folgenden Sinne zu geschickt, in dem er alles Wissen über das
Wirk der einzelnen Gewirke in. h. h. der Ost. Regierung und
der Regierung des Landesregierers Landgut jenen besprochen
hat. Dabei kommt unter „Vorderditzberg“ folgende Stelle vor:
„Ein Sohn von Ditzberg war der am 18. 11. 1774 geborene
Johann Daller. Hier findet ihn als König in Hinter-
sting; er starb am 2. Sept. 1848 als Kammerrat in Gra-
fenau.“

Hiervon bin, ganz ohne H. H. Pfarrvorstand, freundlich
bitten um Mitteilung, ob vielleicht in der dortigen Pfarre
materiell etwas Anmerkenswertes über H. H. Johann
Daller zu finden ist.

Über Ihre Bemühung herzliche Dank!

guterwünscht!

H. Lögn
Doktor i. R.

Rüppertshausen